

## ADB-Artikel

**Ambach:** *Melchior A.*, evangel. Prediger, ward 1490 zu Meiningen geboren, wendete sich von seinen anfänglichen katholischen Studien dem Protestantismus zu, wurde 1530 Pfarrer zu Neckarsteinach und übernahm im Juni 1541 die ihm bereits im Jahre vorher angetragene Prädicantenstelle zu Frankfurt a. M. Von 1555 an kränkelnd und bald darauf dienstuntauglich, starb er wahrscheinlich 1559. Sein fester Charakter, sein furchtloses Eifern für Aufrechthaltung des lauteren Evangeliums und des schlichten sittenreinen Bürgerthums und seine schneidig verfaßten Schriften brachten ihm manchen Kampf und selbst den Vorwurf des Calvinismus, andererseits die Achtung der Zeitgenossen. Von seinen gedruckten Schriften sind zeitbedeutend gewesen: „Ein Tractat vom Zusauffen und Trunkenheit“; „Von dem üppigen gewöhnlichen Tanzen“; „Vergleichung des Papstthums mit den größten Ketzereien“; „Eine Klage Jesu wider die vermeinten Evangelischen“; „Vom Ende der Welt und Zukunft des Endtchrifts, alte und neue Propheceyen in rheumen gestellt“. Als Manuscript finden sich mehrere Schriften von ihm in der Stadtbibliothek zu Frankfurt, darunter auch eine „Beschreibung der Belagerung der Stadt im J. 1552“.

### **Autor**

*Brückner.*

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Ambach, Melchior“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---